

BETRIEBSANLEITUNG ZU MÄHMESSER-SCHLEIFMASCHINE

ROKI 2, 230/400 VOLT, - ROKI – KOMBI

Die Mähmesser-Schleifmaschine ROKI 2 kann mit einem Elektromotor 230 V oder 400 Volt, die ROKI-KOMBI mit einer Bohrmaschine (Aufnahme Euro-Norm Ø 43 mm) betrieben werden.

VORBEREITUNG - INBETRIEBNAHME

- Maschine mittels beiliegenden 3 Schrauben M8 x 40 mm auf den 3-Beinstander montieren.
- Messerhalter mit Steckvorrichtung an Maschine montieren und Auflagerohre seitwärts an Messerhalter einstecken. Die Auflagen werden so eingesteckt, dass der Rand der Auflageplatte gegen den Schleifenden schaut. So wird das Messer besser in seiner eingespannten Position gehalten. Wenn die Auflagen dem Messer entsprechend ausgerichtet sind, Schrauben am Messerhalter festziehen.

INBETRIEBNAHME MIT ELEKTROMOTOR

- Montage der Schleifmaschine wie oben.
- Mitgelieferte Topfscheibe montieren und Schraube mäßig anziehen.
- Roter Topfscheibenschutz mittels Flügelmuttern M5 am Motor montieren.
- Aufgeflanschter Motor am Motorträger mittels Flügelmutter anschrauben, Schraube im Schlitz nach oben rücken und leicht anziehen.

INBETRIEBNAHME MIT BOHRMASCHINE

- Montage der Bohrmaschine wie oben.
- Bohrmaschinenhalter mittels Flügelmutter am Motorträger anschrauben. Den Bohrmaschinenhalter im Schraubenschlitz ganz nach oben fahren und leicht festziehen.
- An der Bohrmaschine das Bohrfutter abnehmen (Bei R+L-Bohrmaschinen ist das Bohrfutter meistens mit einer Linksgewindeschraube gesichert).
- Mitgelieferte Topfscheibe auf Topfscheibenaufnahme montieren, Schraube mäßig anziehen.
- Bohrmaschine (ohne Bohrfutter) ganz in Bohrmaschinenhalter stecken und ausrichten, dass der Griff nach vorne schaut. Topfscheibenaufnahme auf die Bohrspindel aufschrauben. Mittels Schraube am BM-Halter die Maschine festklemmen.
- Roter Schutz mittels mitgelieferten Flügelschrauben M5 am Bohrmaschinenhalter montieren.

SCHLEIFVORGANG

- Der Schleifwinkel kann bei der ROKI mittels Excenter stufenlos eingestellt werden. Dazu löst man die obere Flügelschraube hinten an der Maschine.
Auf der rechten Seite der Excenterwelle (Vom Schleifenden aus gesehen) ist ein Zeiger angebracht, der auf die Markierung auf der Maschine ausgerichtet wird.
Die hintere Markierung ergibt den ungefähren Schleifwinkel für normale Mähmesser (AEBI, BUCHER, RAPID, REFORM etc.), die vordere Markierung denjenigen von BUSATIS-Messer.
Ist der Winkel eingestellt, wird die hintere Flügelschraube wieder festgezogen.
- Zum Einspannen des Messers wird der horizontale Rundstab am Messerhalter mittels Hand oder Knie nach hinten (unten) gedrückt, und so die Klemmvorrichtung geöffnet. Das Messer so in den Messerhalter einlegen, dass die Klingenspitze vorne ansteht und die Klingenecke genau auf eine der Markierungen am Messerhalter fällt.

- Elektromotor oder Bohrmaschine im Schlitz so weit nach unten schieben, bis der Zwischenraum zwischen Klinge und Topfscheibe ca. 5 mm beträgt.

Mittels Flügelschraube M10 unten am Messerhalter, den Halter so nach oben oder nach unten verstellen, dass der erwähnte Zwischenraum sowohl beim Messerrücken wie bei der Messerspitze gleich groß ist (Kontrolle des Zwischenraums durch Vor- und Rückwärtsbewegen der Schleifscheibe). Eventuell den veränderten Abstand wieder auf ca. 5 mm einstellen.

- Hinten auf der Welle befindet sich ein Arretierungsring, der so verschoben wird, dass man hinten bis in die Ecke schleifen kann, der Messerrücken jedoch nicht angeschliffen wird.
- Zum Schleifen wird der Motor oder Bohrmaschine mittels Wippe nach unten auf die Messerklinge gedrückt. Die Schleifbewegung erfolgt im Normalfall vom Messerrücken zur Klingenspitze.

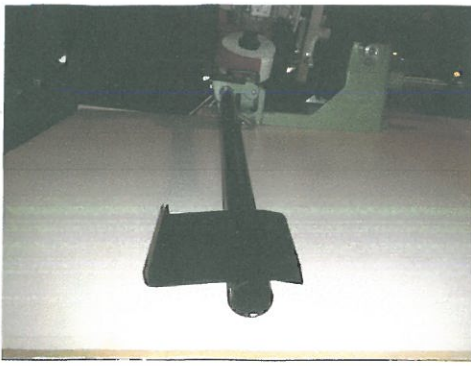
WICHTIG: zu starker Druck erhitzt die Messer übermäßig

- Wird der Zwischenraum durch Abnutzung der Schleifscheibe zwischen Scheibe und Klinge zu groß, ist ein Nachstellen durch Verschieben des Motors erforderlich.
- Wird der Schnittwinkel mittels Excenter verstellt, (z.B. für einen anderen Messertyp) ist ein Nachstellen der Parallelität mittels Flügelschraube unten am Messerhalter erforderlich.
- Durch Umlegen des Motors bzw. der Bohrmaschine wird die andere Klingenseite geschliffen.
- **WICHTIG: Keine öligen oder verschmutzte Messer schleifen, was die Schleifscheibe verstopft!**

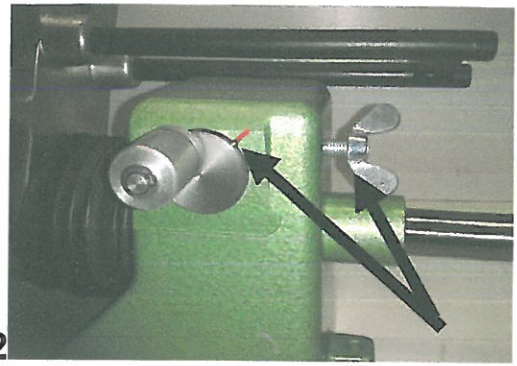
UMSTELLEN AUF WERKZEUG-SCHLEIFMASCHINE

- Messerhalter abnehmen, Excenterarretierung mittels Flügelschraube hinten an der Maschine lösen.
- Arretierring auf der Welle lösen.
- Excenter ganz nach vorne drehen, Motor ganz nach vorne ziehen. Der Motor lässt sich nun auf der Welle um 90° nach rechts ablegen. Der vorgesehene Nocken am Motorträger auf den Maschinensockel auflegen. Den Arretierring auf der Welle so einstellen und arretieren, dass die Maschine nicht mehr nach vorne rutschen kann.
- Motor mittels Flügelschraube lösen und so weit wie möglich nach vorne schieben. Flügelschraube anziehen.
- **WICHTIG: Beim Schleifen von Werkzeugen möglichst eine entsprechende Werkzeug-Schleifscheibe Ø 125 mm verwenden oder immer vorne an der Topfscheibe, NIE auf der Seite derselben schleifen.**

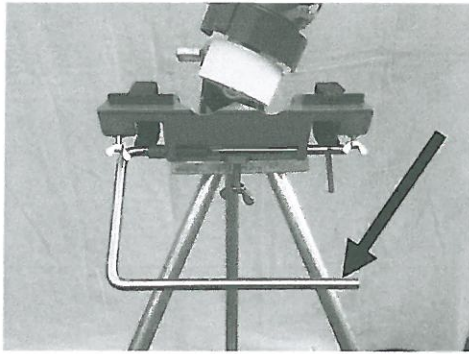
1



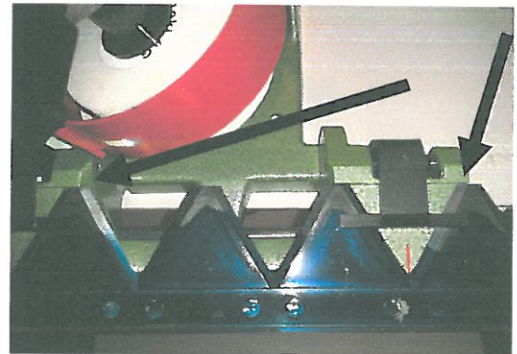
2



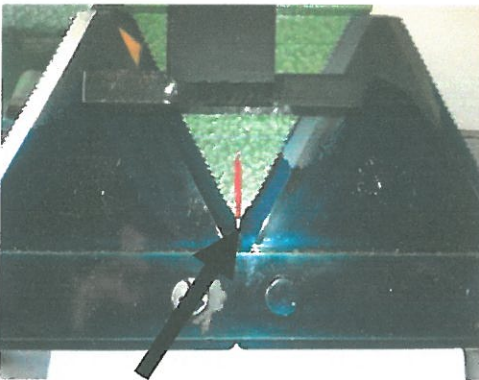
3



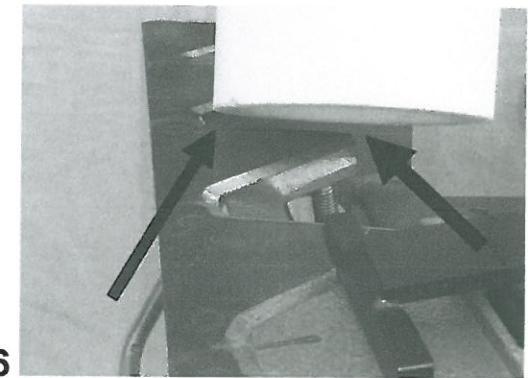
4



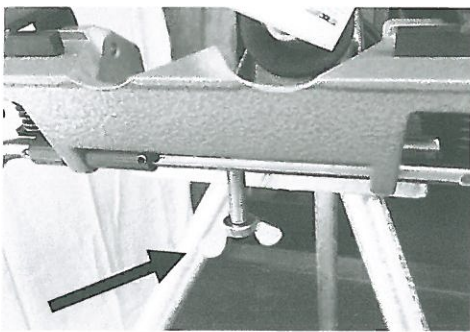
5



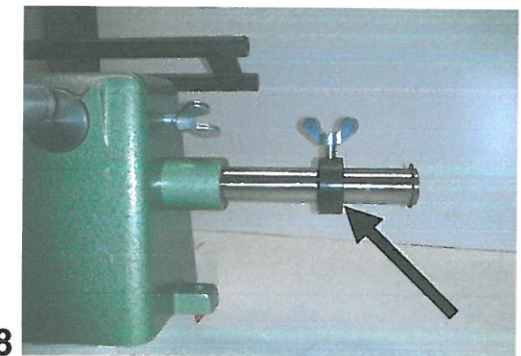
6



7



8



9

